

# Die Interjektion

Wörter wie die folgenden werden Interjektionen genannt:

*aha, ätsch, au, nanu, pfui, sapperlott, uff, ...*

Interjektionen sind eine Art Zwischenrufe, die nicht in die Struktur eines Satz eingebettet sind.

Pfui, lass das liegen!  
Endlich Ferien, hurra!  
Und sie gab ihm - klatsch - eine Ohrfeige.

## Ausdrucks- und Empfindungswörter

Interjektionen sind Ausdrucks- und Empfindungswörter. Sie werden meist in Gesprächen verwendet, um die Gefühlslage und das Empfinden des Sprechers auszudrücken und/oder die Aufmerksamkeit des Hörers zu wecken. Zum Beispiel:

Bedauern:      auweh, oje  
Ekel:           äks, igitt, pfui  
Freude:         heiße, hurra, juchhe  
Schmerz:       au, aua, autsch  
Verwunderung: nanu, hm, donnerlittchen

Interjektionen wie *ach, ah, hm* können je nach Betonung verschiedene Empfindungen ausdrücken.

## Laute nachahmende Wörter

Ebenfalls zu den Interjektionen gehören Wörter, die menschliche, tierische und sonstige Laute nachahmen:

hatschi, hick, haha, hihi  
kikeriki, miau, muh, wau  
boing, klacks, klingeling, peng

## Grußwörter u. Ä

Wir zählen auch Grußwörter und Ähnliches zu den Interjektionen:

hallo, grüezi, tschüs, ciao, servus, prost, chin-chin

## Wörter aus anderen Wortklassen:

Oft werden auch Wörter aus anderen Wortklassen wie Interjektionen verwendet:

Donnerwetter!  
Gesundheit!  
Mahlzeit!  
Verdammt!  
Seufz! Ächz! Stöhn!